

Rosenmund J. 23. IV. 03.

Lieber Herr!

Ich finde mich bei dir mit Herz-
 lichkeit von meines Land begünstigt;
 Ich setze in solch unruhigen Zeit-
 kunden das Kolik-Anfehlen
 zwei Dutzend unter großen Schmerzen
 im Rücken zugebracht u. ist durch
 diese Schmerzen u. das Mangel an
 Bewegung sehr langsam, so daß
 sie langsam fort, was sie wieder
 einen Anfall des Krampfes gemacht
 hat, was nicht zu vermeiden ist. Ich
 erwarte dich aber nicht zu über-
 eiligem; Dr. Neubauer, Du bist



sehr lieblich besuchet u. hinglich
besinnlich bin, frey ob sie gar
nichts gefürchtet; gar keine Com-
plicirungen noch sonst, die ganz-
Hilflichkeit wundert, bin lieber -
es mißte denn ausgefallen werden.

Daß Sie zu glücklicher Zeit man-
nlich geworden ist, sich nichtling
ist Dankbarkeit sehr zu danken.

Ob Sie schon für oben nun leicht
wieder zurück zu bringen. Gerade
jetzt ist das schöne Plätzchen endlich
gebauet u. es ist sehr schön.
Daß mir unter diesen Umständen
von ihm so wenig geschrieben ist.

